

Haus der Geschichte des Ruhrgebiets

PRESSEINFORMATION

Presseinfo Nr. 11 - Bochum, 23.10.2014

Brüssel in Bochum

Perspektiven von Europas neuem Parlament und neuer „Regierung“ werden diskutiert Europaabgeordnete zu Gast im Haus der Geschichte des Ruhrgebiets

Die Europawahlen 2014 haben eine neue, politisch vielschichtigere Zusammensetzung des Europäischen Parlaments hervorgebracht. Dazu gibt es mit Jean Claude Juncker erstmals einen auf der Grundlage der Mehrheitsverhältnisse des Parlaments bestellten Kommissionspräsidenten. Die Debatten um die Zustimmung zu den neuen Kommissaren und den neuen Strukturen der Kommission deuten auf eine neu ausgerichtete Europapolitik in den kommenden Jahren hin.

Mit Renate Sommer als wiedergewählter christdemokratischer Europaparlamentarierin und Dietmar Köster als neugewähltem sozialdemokratischem Europaabgeordneten blicken in Bochum zwei Europaexperten mit Brüsseler Blick aufs Ruhrgebiet. Umgekehrt reflektierten beide ebenso die lokalen Entwicklungen in Brüssel.

TERMIN

**Dienstag, 28. Oktober 2014, 19:30 Uhr
im Haus der Geschichte des Ruhrgebiets, Clemensstraße 17-19, 44789 Bochum**

Kooperation für Europa

Die Europa-Union Bochum, die Jungen Europäischen Föderalisten Nordrhein-Westfalen e.V - JEF Ruhrgebiet laden in Verbindung mit der Stiftung Bibliothek des Ruhrgebiets herzlich zur Podiumsdiskussion ein.

Der Vorstandsvorsitzende der Stiftung Bibliothek des Ruhrgebiets, Professor Jürgen Mittag, wird den Abend moderieren.

Es besteht die Gelegenheit, gemeinsam in einen kritischen Dialog zu treten.

WEITERE INFORMATIONEN

Prof. Dr. Jürgen Mittag, Vorstand Stiftung Bibliothek des Ruhrgebiets im Haus der Geschichte des Ruhrgebiets, Clemensstr. 17-19, 44789 Bochum, Tel.: +49/234 /32-26920, Fax: +49/234/32-14249, isb.rub.de

Presse/Redaktion Thea Struchtemeier, isb.rub.de/presse/,  Geschichte Ruhr@HGR_RUB